



AKTUELLE NACHRICHTEN DER MARKTGEMEINDE LEOPOLDSCHLAG

Jahrgang 5/ September 2010

Inhalt – Übersicht

- Bürgermeisterbrief
- Bezirksenergiefest 2010
- Beratungsscheck für Energie-Dienstleistungen im Wert von 100 Euro
- Informationen zu Gebäudeabbrüchen
- Sperrmüll- und Altstoffsammlung
- WG Markt Leopoldschlag – Einladung
- 2 Jahre Tageszentrum Freistadt
- LINE-DANCE-KURS
- Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich
- Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich
- Standesfälle
- Veranstaltungskalender



Bürgermeisterbrief



Liebe
Leopoldschläger/innen!

Im Blattinneren ist die Einladung zum **Bezirksenergiefest am 12. September 2010 in Pregarten** abgedruckt. Im Rahmen dieses Festes in der Bruckmühle wird unserer Gemeinde die Tafel „Klimabündnisgemeinde“ überreicht. Der Festakt beginnt um 9.30 Uhr mit einem Gottesdienst. Es würde mich freuen, einige „Schlachtenbummler“ aus Leopoldschlag beim Fest begrüßen zu dürfen.

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde beschlossen, das **Prammer-Haus** (Löwenstein) **zu verkaufen**. Ich ersuche alle Interessenten, sich beim Gemeindeamt zu informieren (Amtsleiter Erich Maurer, Tel. 8255-12, oder Bürgermeister Hubert Koller, Tel.: 8255-13). Das Haus verfügt über einen guten Bauzustand. Besichtigungen sind nach vorheriger Vereinbarung jederzeit möglich.

Für die **Baugründe am Prammerfeld** wird ab Spätherbst ein Bebauungsvorschlag vorliegen. Anschließend werden die Bauparzellen zum Verkauf angeboten.

Die gesamte **Trinkwasserversorgung** in unserer Gemeinde ist durch Wassergenossenschaften organisiert.

Die **Wassergenossenschaft Markt Leopoldschlag** feiert am 12. September 2010 ihr 60-jähriges Bestehen. Ich bedanke mich auf diesem Wege bei allen Bürgern, die sich ehrenamtlich für die Trinkwasserversorgung einsetzen.

Auf dem Areal der Papier- und Glascontainer kommt es immer wieder zu **illegalen Müllablagerungen**. So werden unter anderem Gelbe Säcke unerlaubt abgestellt oder Hausmüll in den Containern entsorgt. In Zukunft werden solche Fälle bei der Polizei angezeigt. Es ist nicht einzusehen, dass alle Gemeindeglieder aufgrund eines solchen Verhaltens durch höhere Müllgebühren bestraft werden.

Der **Kameradschaftsbund Leopoldschlag** veranstaltet im Jubiläumsjahr den **Bezirkswandertag**. Start ist am Samstag, den 18. September 2010, um 10.00 Uhr beim Gasthof Pammer in Mardetschlag. Auch bei dieser Veranstaltung würde ich mich über eine große Wanderschar aus Leopoldschlag sehr freuen.

Ich wünsche allen einen schönen Spätsommer!

Euer Bürgermeister
Hubert Koller

Bezirksenergiefest 2010

Die Energiegruppe Pregarten, die Stadtgemeinde Pregarten und der Verein Energiebezirk Freistadt (EBF) laden herzlich zum 5. Energiefest im Bezirk Freistadt in die Bruckmühle ein. Der Sonntag, 12. September 2010, steht ganz im Zeichen von Energieeffizienz, Klimaschutz, Ökologie, Nachhaltigkeit und Regionalität. Die tragenden Säulen des Energiefestes sind der Messeteil mit Beratungsständen, eine Präsentation der örtlichen Wirtschaftstreibenden und die Sonderschau „Nachhaltige Mobilität“. Dazu gibt's ein buntes Rahmenprogramm mit Musik, Kinderprogramm und Schmankerl aus der Region. Kurz: ein Fest für alle.

Die Höhepunkte des Energiefestes sind sicherlich die Vorträge des renommierten Verkehrsexperten DI Dr. Harald Frey (Technische Universität Wien) und von EBF-Obmann Alfred Klepatsch, der zum Thema „Erneuerbare Energie und Energieeffizienz – Notwendigkeit und Chance“ sprechen wird.

Darüber hinaus finden Ökologie-Interessierte Antworten auf ihre Fragen und praktische Tipps für den eigenen Lebensbereich. Unternehmen aus den Bereichen Energieeffizienz und Alternativenergie sowie Öko-Experten und Praktiker aus der Region werden eindrucksvoll belegen, dass Energie-Unabhängigkeit für unsere Region möglich und machbar ist.

Messe

Neben den Pregartner Gewerbetreibenden präsentieren ausgewählte Firmen innovative Produkte aus dem Photovoltaik- und Solarbereich, sowie Heizkessel. Energieinstitutionen, MitarbeiterInnen regionaler Energiegruppen und Ökostromanbieter beraten Interessierte vor Ort.

Sonderschau „Nachhaltige Mobilität“

Dem größten Klima-Sorgenkind, dem Thema Verkehr, wird beim diesjährigen Energiefest ein besonderer Stellenwert eingeräumt. Mit Biogas-, Strom- und Pflanzenöl betriebene Fahrzeuge werden für einen Tag Pregartens Straßenbild verändern. Heuer werden erstmals neben Elektrofahrrädern, Elektromopeds und Elektrokleinmotorrädern auch Elektroautos ausgestellt. Staunen Sie, welche Fahrzeuge es schon gibt, und prüfen Sie selbst!

Info

Das Energiefest beginnt am Sonntag, 12. September um 9.30 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Bruckmühle. Danach diskutieren Landesräte, Kommunalpolitiker und Vertreter der regionalen Wirtschaft mit den Besuchern die brennenden Öko-Themen. Ein reichhaltiges Kinder- und Unterhaltungsprogramm, sowie das Eintrommeln des „Erneuerbaren Energiezeitalters“ runden den Tag ab.

*Details zum Programm:
www.energiebezirk.at*

Beratungsscheck für Energie-Dienstleistungen im Wert von 100 Euro

Stolz ist der Verein Energie Bezirk Freistadt (EBF) auf sein jüngstes Produkt, den Beratungsscheck für Dienstleistungen im Energiebereich. Mit diesem Angebot können Personen, die ein „Energieprojekt“ in die Praxis umsetzen wollen, frühzeitig eine qualitätsvolle und kostengünstige Energiedienstleistung in Anspruch nehmen.

Der Beratungsscheck wurde in Kooperation mit allen Freistädter Banken entwickelt.

Dieser kann beim EBF für eine firmenunabhängige Energieberatung zu Haussanierung und Neubau, der Nutzung erneuerbarer Energien, für die Teilnahme an einem Hausbauseminar oder an einer Exkursion, etc. eingelöst werden.

Erhältlich ist der Beratungsscheck bei allen Banken und Gemeinden im Bezirk Freistadt sowie direkt beim EBF.

Informationen zu Gebäudeabbrüchen

Das seit 1. August 2009 gültige Oö. Abfallwirtschaftsgesetz legt für anzeige- oder bewilligungspflichtige Abbruchvorhaben Meldepflichten fest:

- Die Gemeinde muss Abbruchvorhaben dem Bezirksabfallverband (BAV) melden.
- Der Bauherr muss „unverzüglich“ nach Abschluss der Abbrucharbeiten Menge und Verbleib der abgebrochenen Baurestmassen dem BAV bekanntgeben (siehe **Formular „Mengenmeldung - Gebäudeabbruch“**).
- Der BAV muss diese Daten dem Land Oö. übermitteln. Diese Behörde kann die ordnungsgemäße Entsorgung bzw. Wiederverwertung der angefallenen mineralischen Baurestmassen überprüfen. Dazu kann diese Behörde die Entsorgungsbelege oder die Nachweise des wiederverwerteten Materials im Zusammenhang mit einer Eigenverwendung anfordern!

Ziel des Gesetzgebers ist es, illegale Beseitigungen und Ablagerungen zu verhindern.

Alle bei einem Abbruch anfallenden mineralischen und nicht mineralischen Materialien gelten als Abfälle und müssen ordnungsgemäß getrennt gesammelt und entsorgt werden bzw. dürfen nur bei Einhaltung gewisser Vorkehrungen als Recyclingbaustoffe vor Ort wiederverwertet werden.

Was ist für den Bauherren zu beachten?

- Dem Formular „Mengenmeldung – Gebäudeabbruch“ müssen **KEINE**

Belege, Rechnungen oder Wiegescheine angeschlossen werden!

- Eine **Kopie dieser Meldung** sollte gemeinsam mit den **dazugehörigen Belegen** gut **aufbewahrt werden**. Aus abgabenrechtlichen Gründen müssen diese Belege 7 Jahre aufbewahrt werden.
- Bei der **Übergabe** von Abfällen an den jeweiligen Entsorger werden **Belege** (Rechnungen, Wiegescheine, Bestätigungen...) ausgestellt, die über Art, Menge und Verbleib der Abfälle Auskunft geben.
- Bei **Eigenverwertung** der mineralischen Baurestmassen müssen die einschlägigen Vorschriften (Details siehe weiter unten) beachtet werden. Die **gesetzlichen Nachweise** (Bewilligungen, analytische und bautechnische Untersuchungen etc.) sind ebenfalls aufzubewahren.
- Die im Formular „Mengenmeldung – Gebäudeabbruch“ in den Spalten angeführten Umrechnungsfaktoren sind Durchschnittswerte! Die tatsächlichen Werte können davon deutlich abweichen. Diese Faktoren werden aber für eine einheitliche Berechnung empfohlen.

Grundsätzlich gilt:

Gebäude bzw. Gebäudeteile sind vor dem Abbruch zu entkernen. Darunter versteht man, dass alle jene Materialien aus dem Abbruchobjekt entfernt werden, welche die spätere Verwertung der mineralischen Abbruchmassen erschweren oder verhindern (z. B. Holz, Bodenbeläge, Fenster, Türstöcke, Installationen, Kamine, Asbestzement – Eternit, usw.). Aussortiertes **unbehandeltes** Holz (Dachstuhl, Holztramdecken usw.) darf grundsätzlich zu Brennholz weiterverarbeitet werden.

Sperrmüll- und Altstoffsammlung

Am **Dienstag, 12. Oktober 2010** ist am Platz der alten Kläranlage wieder eine Sperrmüll- und Altstoffsammlung.

Nähere Details werden in der Oktoberausgabe bekannt gegeben.

WG Markt Leopoldschlag**„60 Jahre Trinkwasserversorgung Markt“
am Sonntag, 12. Sept. 2010 beim Wasserhaus****Programm:**

13:00 – 17:00 Uhr	Besichtigung des Wasserhauses (Technik, alte Armaturen, etc.)
13:00 – 14:00 Uhr	Besichtigung des Bohrbrunnens in der Reschen-Au
15:00 Uhr	Geschichte der Wassergenossenschaft
16:00 Uhr	Kiesreinigung durch Rückspülung

Unser Tipp: Gehen Sie auf dem WWW-**WasserWanderWeg**, beginnend in der Austraße (Gehzeit etwas mehr als eine Stunde) zu den Quelfassungen - sie sind beschrieben. Zufahrt zum Wasserhaus nicht möglich - bitte Parkplätze im Markt benützen. Für kühle Getränke wird gesorgt.

Einladung

in Sandl Tschechisch zu lernen ab Mitte/Ende September einmal wöchentlich in Gruppen von 4 bis max. 8 Personen, vorläufig am Freitag Nachmittag oder Abend. Für ein Semester beträgt die Kursgebühr ca. € 100,00

Weitere Informationen erhalten Sie bei bernhard.riepl@polyglot.cz bzw. unter www.polyglot.cz

Bezahlte Anzeige!

2 Jahre Tageszentrum Freistadt

Das wollen wir gemeinsam feiern!

Freitag, **17. September 2010**
um **14.00 Uhr**

im Tageszentrum Freistadt, Bockaustraße
19

Schau vorbei! Lern uns kennen!
Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

LINE DANCE KURS

Ab Montag, den **4. Oktober 2010, 19.30 Uhr** startet ein Line-Dance-Kurs für Anfänger. Fr. Schaufler Anni und Fr. Wiederstein Gerlinde werden den Unterricht gestalten.

Ort:	Pfarrhof Leopoldschlag
Dauer:	10 Termine (genaue Beginnzeiten werden am 1. Abend abgestimmt)
Kosten:	freiwillige Spenden (diese werden für die Kirchenrenovierung gespendet)
Anmeldung:	bei Fr. Schaufler Anni – Handy-Nr.: 0664/5431932
Teilnehmer:	max.12 / geeignet für „Jung“ und „Älter“

Einfamilienhaus zu verkaufen



Einfamilienhaus
Hafnerstraße 1
4262 Leopoldschlag

Erdgeschoss: 153,9 m²
Obergeschoss: 153,9 m²
Scheune: 78,7 m²
Ehem. Stall: 103,85 m²
Gesamte verbaute Fläche: 336,45 m²
Grundfläche: ca. 1.150 m²

Baujahr: unbekannt

Zustand: Steinmauerwerk, gut

Heizung: Einzelofenheizung

Keller: hangseitig, als Vorratskeller nutzbar

Garage: vorhanden

Balkon: südseitig, Richtung Leopoldschlaglerberg

Geschosszahl: Erd- und Obergeschoß

Garten: ostseitig



Das Einfamilienhaus, älteren Baujahres (Steinmauerwerk), liegt am westlichen Rand des Ortskernes von Markt Leopoldschlag. In direkter Nachbarschaft befindet sich die Leopoldschlagler Landesstraße, welche als Aufschließungsstraße dient. Das Wohnhaus mit der Adresse Hafnerstraße 1 hat den historischen Objektname „Prammerhaus“ und wurde früher als Schmiede genutzt. Das Gebäudealter ist unbekannt.

An den Wohntrakt schließt westseitig eine Scheune an. An der Nordseite befindet sich die ehem. Schmiede in massivbauweise, die als Garage genutzt werden kann.

Das Objekt ist an die Ortswasserleitung und den Ortskanal angeschlossen.

Ausstattung: Holzkastenfenster, Holz- und Steinböden, Einzelofenheizung, Steinstiege
Vorplatz asphaltiert.

Verkäufer: Marktgemeinde Leopoldschlag, Marktplatz 17, 4262 Leopoldschlag

Kontakt

Marktgemeindeamt Leopoldschlag

AL Erich Maurer, Tel.: 07949/8255-12

Bürgermeister Hubert Koller, Tel.: 07949/8255-13 oder 0664 /4304150

E-Mail: gemeinde@leopoldschlag.ooe.gv.at

Home-Page: <http://www.leopoldschlag.at>

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstauss-

stattung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

Deutlich angestiegen ist die Zahl der Bewilligungen für die Schulveranstaltungshilfe. „Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien,

bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Familienservice/Foerdierungen).

Standesfälle

Wir gratulieren

zum 70. Geburtstag

Ferdinand Schöllhammer, Wassergasse 6
Annemarie Jachs, Pramhöf 4



Geheiratet haben

Verena Bräuer und Martin Klopff, Hiltchen 6
Maria Rudlstorfer und Anton Pflügl, Mardetschlag 18

Verstorben ist

Anna Kitzmüller, Wullowitz 22, im 89. Lebensjahr



Veranstaltungskalender

Sonntag	05.09.	13:00	Gemeindebewerb	Janko	FF Mardetschlag
Sonntag	12.09.	13.00	60 Jahre Wassergenossenschaft Leopoldschlag	Wasserhaus	Wassergenossenschaft Markt Leopoldschlag
Samstag	18.09.	10:00	Bezirkswandertag des Kameradschaftsbundes	Treffpunkt: GH Pammer	Kameradschaftsbund
Sonntag	26.09.	09:15	Erntedankfest	Pfarrkirche	Pfarre
Sonntag	26.09.	10:30	Tag der älteren Generation	GH Preinfalk	Gemeinde
Sonntag	26.09.	10:30	Tag der Blasmusik und Frühschoppen	Wassergasse	MV Leopoldschlag
Sonntag	03.10.	13:00	Erlebniswanderung		Verschönerungsverein
Donnerstag	07.10.	20:00	Vortrag: „Lässt sich mit Geld alles kaufen?“	Pfarrheim	Kath. Bildungswerk & Grenzlandbühne